

Blog

„Darum, also...!“

Liebe Leserin, lieber Leser,
heute nun **die Auflösung des „Rätsels“**, warum ich Ihnen neulich unbedingt dieses wunderbare „Erste Hilfe“- Buch empfehlen sollte!

Kurz danach erreichten mich gleich mehrere Antworten lieber Leserinnen, die herzlich froh darum waren. Eine davon kennen Sie gut. Es ist **Heike Kühnemund**.

Ich freue mich sehr, ihre beiden Mails an dieser Stelle weitergeben zu dürfen.

Heike schreibt:

Liebe Christine,

aber ich ahne, warum du dieses Buch empfehlen durftest. Ich beobachte schon eine Weile, dass es einigen von uns gerade geschieht ... Eltern werden krank oder sterben ...

In meiner Familie geschah dies Anfang September - ein Unfall, Oberschenkelhalsbruch, Lungenentzündung ... mein Vater von jetzt auf gleich ein Pflegefall. Seitdem ist nichts mehr so, wie es mal war.

Meine Schwester und ich (ein echt gut eingespieltes Team!!!) kümmern uns um ihn und meine schwerhörige Mutti ... da darf so viel geordnet werden (vor allem die notwendigen Papiere für die zahlreichen Anträge -mein Part.

Aber es braucht unheimlich viel Kraft und gleichzeitig klare Ausrichtung.

Diese Situation bringt aber auch immer wieder Wunder, Hilfe von Seiten, wo man sie nie erwartet hätte und ... die innere Führung ist glasklar ... all das, was ich die letzten Jahre verinnerlichen durfte, will jetzt in die Anwendung.

Trotzdem ist diese Situation sehr herausfordernd, vor allem mit all den Energien, die weiter herein kommen ... und es ist einfach ein großes Loslassen ... von allem ...

In mir ist immer wieder Demut und das Wissen, dass auch das alles genau so sein soll, denn es geschieht immens tiefe Familienheilung.

Und ja, es tut grad gut, dies mit dir zu teilen :-)) ... bin auf das Buch gespannt ;-)

Liebe Herzensgrüße

Heike

Meine Antwort an Heike:

*Liebe Heike,
wie schön, dass Du Dich gemeldet hast! DANKE!*

Schon mehrfach habe ich überlegt, warum keine Texte von Dir mehr im Internet weitergegeben werden... oder die Videos über Deinen Garten ...ich hab sie echt vermisst!

Und da bin ich bestimmt nicht die Einzige! Jetzt erklärt sich vermutlich einiges.

Schön, dass Du das ansprichst: "... die innere Führung ist glasklar..."

Genau so habe ich das damals bei meiner Mutter auch erlebt und später bei der Betreuung ihrer zwei Jahre älteren Schwester:

Von jetzt auf gleich hieß es: „Termin in der Praxis SOFORT absagen und so schnell wie möglich ins Pflegeheim fahren...!“ Und auch hier: „**Keine Ahnung, warum...!**“

Bis ich dort ankam und die jeweils lebensgefährlichen Situationen erkannte, in denen die beiden alten Damen sich befanden!

Vor langer Zeit hatte ich meine Engel gebeten, mir zu sagen, wenn die beiden Hilfe brauchen würden - und es hat funktioniert!

Von Herzen gerne würde ich Deine liebe Mail in meinen Blog übernehmen - wenn Du damit einverstanden bist.

Bestimmt würden sich viele Menschen freuen Deine Antwort zu lesen und zu erfahren, wie es Dir geht. Wenn ja, mit Deinem vollen Namen?

Mit herzlichen Grüßen,
Christine

PS: Soviel zum Thema "Blog Pause"!

Und: gibt es einen Tipp, wo wir Deine Texte finden können? Du hast ja ab und zu die Webseite gewechselt...

Heikes Antwort:

Liebe Christine,
danke für deine wertschätzenden Worte und dass du deine Erlebnisse mit mir teilst.

Du kannst meine Mail gern teilen (ja auch mit vollem Namen :-)) und wenn du magst auch mein Video zum Thema dazu:

<https://www.youtube.com/watch?v=VD6HU0HKVUw>

Ich habe es zu Neumond aufgenommen, der Impuls, es jetzt zu veröffentlichen, ist stimmig.

Zu deiner Frage: ich schreibe schon länger nicht mehr (habe also gerade keine Webseite), das hat sich irgendwie so ausgeschlichen. Auch hat das Verhältnis Geben - einen Ausgleich dafür bekommen nicht mehr gestimmt.

Im Moment spüre ich, dass etwas Neues kommen möchte, wohin es mich dabei führt, ist aber noch nicht so richtig sichtbar ;-)

Ganz liebe Grüße :-))))))

Meine Antwort:

DANKE, liebe Heike!

*Na, das war ja ein tolles "Timing" unserer "Oberen Leitstellen"...!
Wer hätte das gedacht! Jetzt weiß ich, warum...*

Deine "Sprachnachricht" ist ganz großartig und ich freue mich, in meinem nächsten Blog darauf hinweisen zu können.

So arbeitet SPIRIT, wenn frau sich führen lässt.

Das fand ich übrigens ganz besonders wichtig:

Dass Du auch in dieser Situation ganz klar diese FÜHRUNG wahrgenommen hast und diese ZUVERSICHT auch weitergibst.

Es ist IMMER eine Einweihung, wie oft man solche Situationen auch bereits erlebt haben mag in der Begleitung seiner liebsten Menschen. Wir wissen nie, wie es weitergehen wird.

Was ich aber gelernt habe, ist, dass wir immer alle HILFE bekommen, die notwendig ist, - allerdings eben erst dann, wenn es wirklich nötig ist.

Ich kann also allen Dein "Video", - bzw. Deine "Sprachnachricht" nur dringend ans Herz legen und das werde ich auch tun. Ich melde mich, wenn Deine Mail online ist.

*Alles Beste für Dich und Deine Familie,
Christine*

Damit ist wohl alles gesagt.

Es ist so wichtig, unserer Göttlichen Führung zu vertrauen. Wir wissen nicht immer, warum wir etwas tun oder sagen sollen. Hauptsache, unsere „Obere Leitstelle“ weiß es.

Unser VERTRAUEN ist es, das uns in diesen herausfordernden Zeiten weiterhilft. Alles weitere wird sich dann schon ergeben.

Die Antworten werden kommen und die richtigen Menschen werden sich finden.

„GOTT kommt mit unserem Guten immer zur rechten Zeit!“, sagt man.
Aber keine Minute zu früh!

Mit herzlichen Grüßen,
Christine Stark

26. Oktober 2023

PS: Ilse Biberti, „Hilfe, meine Eltern sind alt“,
- wie ich lernte, Vater und Mutter mit Respekt und Humor zu begleiten –

PPS: „Keine Ahnung, warum...!“ (christine-stark.de)

PPPS: DANKE an alle, die diesen Text freundlicher Weise vollständig und unverändert auf ihren Blog übernehmen! Bitte immer mit Hinweis auf meine Webseite [Home \(christine-stark.de\)](http://christine-stark.de) und dem folgenden Hinweis:

Es ist nicht gestattet, ausschließlich Teile des Textes wiederzugeben oder diesen akustisch für andere zugänglich zu machen.